T a r i f o r d n u n g

über Hafen- und Ufergeld der

Port Emmerich - Infrastruktur- und

Immobiliengesellschaft mbH

– Gültig ab 01.01.2024 –

Inhalt

1. Präambel 2
2. Geltungsbereich 2
3. Allgemeine Bestimmungen 2
4. Hafengeld 3
5. Ufergeld 3
6. Kranentgelte 5
7. Schlussbestimmung 5

1. Präambel

Entsprechend § 119 Landeswassergesetz NRW setzt die Port Emmerich – Infrastruktur- und Immobilien GmbH nachfolgende Tarife für die Nutzung des öffentlichen Rheinhafens Emmerich fest.

2. Geltungsbereich

Dieser Tarif gilt im Bereich des Rheinhafens Emmerich, Hafeneinfahrt km 851,55 rechtes Ufer.

Betreibergesellschaft:

Port Emmerich – Infrastruktur- und Immobiliengesellschaft mbH
Wassenbergstraße 1
46446 Emmerich am Rhein

3. Allgemeine Bestimmungen

3.1. Für die Benutzung des Rheinhafens Emmerich, Hafeneinfahrt km 851,55 rechtes Ufer werden Entgelte nach Maßgabe dieser Tarifordnung erhoben.

3.2. Ufergeld ist von demjenigen zu zahlen, der im Hafen Güterumschlag durchführt oder für sich durchführen lässt.

3.3. Hafengeld ist von dem Eigentümer eines Wasserfahrzeuges oder einer schwimmenden Anlage zu zahlen.

3.4. Ufergeld und Hafengeld werden mit Rechnungszustellung fällig.

3.5. Der Schuldner ist verpflichtet, die für die Ufer- und Hafengelderhebung notwendigen Auskünfte, unter Vorlage beweiskräftiger Unterlagen, zu erteilen.

3.6. Ufer- und Hafengeldsätze enthalten keine Umsatzsteuer. Sie wird in gesetzlicher Höhe zusätzlich berechnet.

4. Hafengeld

4.1. Das Hafengeld berechnet sich nach der aus dem Eichschein ergebenen Tragfähigkeitstonnage in Tonnen

4.2.	Hafengeld ohne Umschlag je Tonne	**0,15 €**
4.3.	Hafengeld je angefangene 1.000 Tonnen und Übernachtung	**5,30 €**

5. Ufergeld

5.1. Ufergeld ist zu entrichten für alle Güter, die über das Ufer oder von Schiff zu Schiff umgeschlagen oder unter Benutzung einer Hafeneinrichtung verraumt werden.

5.2. Ufergeld wird nach der Art und dem Bruttogewicht der umgeschlagenen Güter berechnet. Das Gewicht wird auf volle Tonnen (t) aufgerundet.

5.3. Für die Einstufung der Güter in Güterklassen ist das „Güterverzeichnis für den Verkehr auf deutschen Binnenwasserstraßen“ – in der jeweils gültigen Fassung – mit Ausnahme der unter Punkt 5.6 aufgeführten Abweichungen maßgebend.

5.4. Bei Mischladung von Gütern verschiedener Güterklassen wird für die gesamte Ladung der Ufergeldsatz, für die am höchsten in der Mischladung nachgewiesenen Güterklasse erhoben.

5.5. Das Ufergeld beträgt für Güter der

Güterklasse I	**0,70 €/t**
Güterklasse II	**0,70 €/t**
Güterklasse III	**0,60 €/t**
Güterklasse IV	**0,60 €/t**
Güterklasse V	**0,60 €/t**
Güterklasse VI	**0,35 €/t**
Für jede Ein- und Ausladung mindestens	**5,30 €**

5.6. Das Ufergeld je angefangene Tonne beträgt

für Mineralölerzeugnisse (Güter-Nr. Nr. 3231, 3232, 3251, 3252,3270) je angefangene Tonne	**0,60 €**

5.7. Abweichend von Tarifstelle 5.5. beträgt das Ufergeld für containerisierte Ladung in Containern/Wechselbehältern umgeschlagene Güter ohne Rücksicht auf Güterart und Gewicht

Je Ladeeinheit	**8,00 €**
für leere Container/Wechselbehälter je Ladeeinheit	**1,75 €**

6. Kranentgelte

6.1. Hakengut

Hakengut bis 10 to aus/in Schiff	**2,00 €/t**
Hakengut bis 10 to aus/in sonstigen Fällen	**2,10 €/t**

6.2. Stundensätze

Stundensatz	**70,00 €**

7. Schlussbestimmung

Die Tarifordnung tritt am 01.01.2024 in Kraft. Mit dem gleichen Tag tritt der Tarif über Hafen- Ufergeld für den öffentlichen Rheinhafen Emmerich vom 01.07.2023, festgesetzt durch die Rhein-Waal-Terminal GmbH, außer Kraft.

Die Änderung des Tarifs wurde in den ortsüblichen Tageszeitungen sowie durch Aushang bekannt gemacht.

Emmerich, den 21.11.2023

_____

Port Emmerich - Infrastruktur-
und Immobiliengesellschaft mbH